

noch mal rechtliches.

Beitrag von „Goron“ vom 14. Juni 2011, 07:18

Zitat von Stryker

auch wenn die distros verschwinden wird ein Hackintosh trotzdem noch nicht Legal, Apple verbietet in der EULA explizit die Verwendung von Non-Apple Hardware, ebenso befindet sich die Serial des Systems auf dem Board diese dann mit Hilfe von Chameleon wiederrechtlich dem OS vorgetäuscht wird, desweiteren umgeht Chameleon (mit verschiedenen kexten) die hauseigene überprüfung ob die original hardware vorliegt.

Ob nu jemand mit einer Original Retail Disc, OS X auf einem PC installiert verstösst er ebenso gegen die Apple Richtlinien wie jemand mit Kopierter Disc. Legal bleibt einzigst und allein ein Original Mac + Software. Nur kommt dann halt noch Softwarepiraterie hinzu

Ganz klares JEIN!!! 😊

Apple verbietet das in deren SLA, die der arme Nutzer leider erst NACH Kauf UND start der Installations-DVD zu lesen bekommt. Nach deutschem (europäischen ?) Recht, muss dir das aber jedoch VOR dem Kauf bekannt gemacht werden, was bei Apple Produkten nicht der Fall ist. Damit ist das ganze nicht mehr illegal, sondern ordnet sich in einer rechtlichen Grauzone ein 😞

Gruß

Goron

ps.: Das macht nicht Chameleon, das macht FakeSMC und auf ausgewählten Boards ist das die einzige wirkliche Kext, die du brauchst (evtl. noch ein Treiber für LAN und Sound, aber die musst du bei NonApple Produkten (HAMA, Trendnet, Ralink, etc. halt immer installieren) 👍